

Australische Goldaktien fest

13.03.2023 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis verbessert sich am Freitag im New Yorker Handel von 1.835 auf

1.868 \$/oz. Heute Morgen kann der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong weiter zulegen und notiert aktuell mit 1.877 \$/oz um 47 \$/oz über dem Niveau vom Freitag. Die nordamerikanischen Goldminenaktien zeigen sich freundlich. Die australischen Werte können heute Morgen kräftig zulegen.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhause)

Aktienkurs der Silicon Valley Bank bricht um 62% ein, nachdem eine Kapitalerhöhung scheiterte. Am Freitag übernimmt die FDIC überraschend die Kontrolle über die 16.-größte US-Bank.

Kommentar: Die Schiefelage der Bank ist alles andere als überraschend.

Der Chef der US-Einlagensicherung Martin Gruenberg beziffert die nicht realisierten Verluste in den Anleihedepots der Banken branchenweit mittlerweile auf 620 Mrd \$.

Vortrag Edelmetallmesse München (November 2010)

"Die Banken sind auch heute allesamt verschleppte Konkurse und das Schneeballsystem der Staatsfinanzierung steht vor dem Zusammenbruch. Die nächsten Bedrohungen sind: Platzen der Blase an den Anleihemärkten. Bei gleichzeitig ansteigenden Inflationsraten sind staatliche Eingriffe unausweichlich: Preiskontrollen aller Art, Besteuerungen, Zwangskauf von Anleihen, Sondersteuern auf Vermögen, Verstaatlichungen, Enteignungen."

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis entwickelt sich der Goldpreis bei einem schwächeren Dollar freundlich (aktueller Preis 56.137 Euro/kg, Vortag 55.608 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz überschritten. Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 \$/oz bis 2.500 \$/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Da in der Aufwärtsbewegung der letzten Jahre viele schwache Hände in den Markt gekommen sind, muss auch in den nächsten Monaten mit einer eher volatilen Preisentwicklung gerechnet werden. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber kann zulegen (aktueller Preis 20,65 \$/oz, Vortag 19,95 \$/oz). Platin steigt (aktueller Preis 961 \$/oz, Vortag 931 \$/oz). Palladium verbessert sich (aktueller Preis 1.332 \$/oz, Vortag 1.315 \$/oz). Die Basismetalle zeigen sich stabil. Der Ölpreis steigt (aktueller Preis 82,88 \$/barrel, Vortag 81,03 \$/barrel).

Der MSCI-Goldminenindex verbessert sich um 1,7% auf 380,22 \$. Der MSCI-Silberminenindex verbessert sich 1,2% auf 369,74 \$. Bei den Standardwerten steigen Endeavour 5,1% sowie Barrick und Kinross jeweils 2,3%. Bei den kleineren Werten können GoGold 6,2% und Calibre 5,9% zulegen. Belo Sun fallen 8,3%, Gold Resource 4,7% und Filo 4,2%. Bei den Silberwerten steigen Silver Bull 10,3%, Impact 9,4% und Bear Creek 4,7%. Sierra gibt 5,7% nach.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel fest. DRD steigen 7,8%, Harmony 7,8% und Anglogold 4,4%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen fest. Bei den Produzenten steigen Capricorn 15,0%, Westgold 13,4%, Ramelius 10,2% und Aurelia 10,0%. Dacian verliert 4,2%. Bei den Explorationswerten können Saturn 10,7%, Auteco 10,0% und Tulla 9,1% zulegen. Kingston fallen 5,9% und Bulletin 5,0%. Bei den Metallwerten verbessert sich Image 3,6%. Rex geben 5,0% und Panoramic 3,9% nach.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 0,4% auf 154,58 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Capricorn (+15,0%), Westgold (+13,4%), Ramelius (+10,2%), Auteco (+10,0%) und Aurelia (+10,0%). Belastet wird der Fonds durch den Kursrückgang der Silvercorp (-3,2%). Der Fonds dürfte heute hinter dem Anstieg des MSCI-Goldminenindex zurückbleiben.

In der Monatsauswertung zum 28.02.23 verliert der Fonds 18,7% auf 155,25 Euro und entwickelt sich schwächer als der MSCI-Goldminenindex (-12,6%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 9,4% (MSCI-Goldminenindex -3,2%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 46,7% vom MSCI-Goldminenindex (+31,0%) ab. Das Fondsvolumen verringert sich parallel zu den Kursrückgängen von 143,4 auf 115,7 Mio Euro,

- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2019: 55,7% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Verlust im Jahr 2023: 9,4%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich 0,1% auf 38,27 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Westgold (+13,4%), Aurelia (+10,0%), Impact (+9,4%) und St Barbara (+9,4%). Belastet wird der Fonds durch den Kursrückgang der Sierra (-5,7%). Der Fonds dürfte heute parallel zum MSCI-Silberminenindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 28.02.23 verliert der Fonds 16,2% auf 38,71 Euro und entwickelt sich schwächer als der MSCI-Silberminenindex (-12,4%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 11,5% (MSCI-Silberminenindex -6,8%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 43,8% vom Vergleichsindex (+10,0%) ab. Das Fondsvolumen verringert sich parallel zu den Kursverlusten von 161,2 auf 133,7 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 81,2% (bester Rohstofffonds auf 1-, 3- und 5-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 11,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verliert 0,3% auf 47,92 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Capricorn (+15,0%), Ramelius (+10,2%) und Aurelia (+10,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Cosmos (-10,0%), Galileo (-7,1%) und Galena (-6,2%). Der Fonds dürfte heute gegen den MSCI-Goldminenindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 28.02.23 verliert der Fonds 19,1% auf 48,76 Euro und entwickelt sich

schwächer als der MSCI-Goldminenindex (-12,6%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 7,2% (Vergleichsindex -3,2%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 97,4% vom MSCI-Goldminenindex (+31,0%) ab. Das Fondsvolumen verringert sich parallel zu den Kursverlusten von 22,2 auf 18,5 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%
- Verlust im Jahr 2023: 7,2%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/572444--Australische-Goldaktien-fest.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).